



Sammlung Theaterzettel

Die Fledermaus

Halévy, Ludovic

1910-12-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Sonntag, den 4. Dezember 1910

20. Vorstellung im Abonnement C

Die Fledermaus

Operette in 3 Akten nach Meilhac und Halevy — Musik von Johann Strauss

Regie: Hans Waag — Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Gabriel von Eisenstein	Alfred Landory	Melanie	Paula Schultze
Rosalinde, seine Frau	Rose Kleinert	Felicita	Luise Striebe
Frank, Gefängnisdirektor	Joachim Kromer	Minni	Margarethe Ziehl
Prinz Orlofsky	Jane Freund	Faustine	Else Wiesheu
Alfred, sein Gesangslehrer	Hans Copony	Hermine	Else Liebig
Dr. Falke, Notar	Hugo Voisin	Natalie	Anna Hofmann
Blind, Advokat	Karl Marx	Frosch, Gefängnis-Aufseher	Emil Hecht
Adele, Stubenmädchen	Marg. Beling Schäfer	Ivan, Orlofskys Kammerdiener	Fritz Müller
Ali-Bey	Franz Bartenstein	Diener bei Eisenstein	Anton Schrammel
Murray	Georg Nietatzky	Erster	Karl Zöller
Cariconi	Georg Maudanz	Zweiter	Hans Wambach
Ramusin	Karl Lobertz	Dritter	Wilhelm Burmeister
Jda	Jrene Weissenbacher	Vierter	Hermann Trembich

Gäste auf dem Kostümfest des Prinzen Orlofsky, Bediente, Pagen.
Die Handlung spielt in einem Badeorte bei Wien.

Im zweiten Akt: a.) „Geschichten aus dem Wiener Wald“, Walzer, getanzt von der Ballettmeisterin Aennie Häns und der Solotänzerin Marie Zimmermann.
b.) Böhmisches Polka, arrangiert von Aennie Häns, getanzt von drei Kindern der Ballettschule.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 7 Uhr **Anfang 7 1/2 Uhr** Ende nach 10 Uhr

Nach beiden Akten grössere Pausen

Mittel-Preise:

Numerierte Plätze.	Logen III. Rang. 2. Reihe	2 — per Platz
	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge I. Rang. 1. Reihe	Mk. 4.50	„ „
3. und 4. Reihe	„ 1.25	„ „
Reserveloge II. Rang. 3. Reihe	„ —.60	„ „
Reserveloge III. Rang. 1. Reihe		
2. und 3. Reihe		
Logen II. Rang. 2. Reihe		
	Nichtnumerierte Plätze	
	Stehplatz im Parkett	Mk. 3 — Platz
	Parterre	2. — „ „

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 30 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. (Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben).

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Biletverkaufsstelle: **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstr. 73 **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg;

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nachmittags 2 Uhr zu ermässigten Preisen:

Das Käthen von Heilbronn

Neues Theater im Rosengarten:

3. Gastspiel der Schlierseer

Im Austragstüberl

Anfang 7 1/2 Uhr

Im Hoftheater:

Montag, 5. Dezember	4. Volksvorstellung	Mina von Barnhelm	Anfang 7 1/2 Uhr
Dienstag, 6. Dezember	keine Vorstellung		
Mittwoch, 7. Dezember	Aufgeh. Abonn. (Borr. C.) Neu einst.	Das Rheingold	Anfang 7 Uhr
Donnerstag, 8. Dezember	(22. B. kleine Preise)	Kater Lampe	Anfang 7 1/2 Uhr
Freitag, 9. Dezember	(21. C. hohe Preise)	Der Musikant	Anfang 7 1/2 Uhr
Samstag, 10. Dezember	(21. D. kleine Preise)	Hamlet	Anfang 7 Uhr